

Langenargen, 05.02.2021

Antrag der SPD Fraktion:

Zusätzliches Budget zur Anmietung von Wohnungen für die Obdachlosen- und Wohnungslosenhilfe / Anschlussunterbringung

Sehr geehrter Herr Münder,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

im vergangenen Jahr wurde im Gemeinderat das Thema Notunterkunft für Obdach- und Wohnungslose im Gemeinderat diskutiert, doch bereits seit längerem ist dies ein Thema und es zeigt sich Handlungsbedarf.

Der Integrationsbeauftragte des GVV, Herr Mirko Meinel, zeigt mit seiner Statistik seit Jahren auf, dass Langenargen die Gemeinde im GVV ist, die zu wenig Unterkünfte für Obdach- und Wohnungslose / Anschlussunterbringung zur Verfügung stellt. Nur durch den Umstand, dass Eriskirch und Kressbronn für mehr Menschen Unterkünfte bereitstellt als für die ihnen zugewiesene Quote, konnte die zugewiesene Gesamtquote an Wohnungslosen im GVV gesamt untergebracht werden.

Erschwerend kommt in Langenargen hinzu, dass Wohnungen oder gar ganze Gebäude, die als Unterkunft genutzt werden könnten, aufgrund ihres sanierungsbedürftigen Zustandes aus unserer Sicht nicht ohne vorherige Instandsetzung zur Unterbringung geeignet sind.

Diese Umstände nehmen wir zum Anlass, für den Haushaltsplan 2021, 25.000,00 € für zusätzliche Anmietung von Wohnraum für Obdach- und Wohnungslose zu beantragen.

Die Finanzierung kann in gleicher Höhe über die Benutzungsgebühren erfolgen.

Karl Schmid
im Namen der SPD Fraktion